



Provisionsversicherung

22.09.2015, 11:25 Uhr

Pfefferlein gibt Kontra

von Ira Lanz

ASR-Präsident Norbert Pfefferlein hält die Diskussion um eine Versicherung gegen Provisionsausfall bei Veranstalter-Insolvenz für nicht zielführend. Der ASR-Präsidentschaftskandidatin Marija Linnhoff wirft er „Wahlkampfgetöse“ vor.



ASR-Präsident Norbert Pfefferlein reagiert auf Marija Linnhoffs Vorstoß zur Provisionsausfall-Versicherung.
Foto: fvw

Reisebüro-Inhaberin Marija Linnhoff hat auf ihrer Website, die sie für den Wahlkampf als Präsidentschaftskandidatin eingerichtet hat, ihre Einschätzung zu einer Versicherung für den Provisionsausfall dargelegt. Nach Ansicht von Linnhoff geht es eher darum, dass die Veranstalter die Provisionen schneller auszahlen. Dieser Vorstoß hat auf fvw.de eine umfangreiche Diskussion ausgelöst. Die Mehrheit der Kommentatoren teilt dabei die Einschätzung der Iserlohner Reisebüro-Chefin.

Linnhoff belässt es aber nicht bei ihrer Einschätzung, sondern kündigt mit Blick auf den Wahlkampf um den Präsidentenposten des ASR auf ihrer Seite an, „als zukünftige Präsidentin des ASR

zügig viele Gesprächspartner an einen Tisch zu laden“, um eine schnelle Änderung der jetzigen Situation zu erreichen.

Angesichts dieser Aussage überrascht es nicht, dass sich nun der amtierende Präsident zu Wort meldet. Norbert Pfefferlein bezeichnet Linnhoffs Vorstoß als „Wahlkampfgetöse“. In der Sache geht er aber durchaus konform, wenn er sagt: „Sicherlich wäre eine schnellere Auszahlung der Provisionen zu begrüßen“, Pfefferlein schiebt aber nach, dass dies nichts an der Situation der Provisionsausfälle bei einer Veranstalter-Insolvenz ändere.

Der ASR-Präsident habe im Laufe der Insolvenz von Nicko Cruises den Verbandsjuristen Ralf Wiesehöfer zu dem Thema befragt. Danach habe der Insolvenz-Verwalter im Rahmen des Insolvenz-Rechts diverse Möglichkeiten, Provisionszahlungen zu verhindern. Im schlimmsten Fall könne auch Jahre nach der tatsächlichen Auszahlung der Provision diese sogar zurückgefordert werden. „Das Problem des Provisionsausfalls besteht unabhängig von der Frage, wann die Provision fällig und ausgezahlt wird“, führt Pfefferlein aus. Zudem ist laut Pfefferlein umstritten, wann die Provision fällig werde.

Demnach wäre eine gesetzliche Neuregelung notwendig, um Provisionen abzusichern, resümiert der ASR-Präsident. Die aber werde Linnhoff in den nächsten Jahren nicht erreichen können, „insofern handelt es sich wohl leider nur um ein typisches Wahlversprechen mit kurzem Verfallsdatum“, tritt Pfefferlein nun seinerseits in den öffentlichen Wahlkampf um das oberste Amt im Verband ein.

Quelle: <http://www.fvw.de/provisionsversicherung-pfefferlein-gibt-kontra/393/147896/11183>

© 2015 FVW Medien GmbH, Alle Rechte vorbehalten